



Betriebspraktikum vom

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben kommen Schüler zu Ihnen, die noch nicht auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, sondern einen Betrieb suchen, in dem sie ein Praktikum absolvieren können.

Dieses Betriebspraktikum soll den Schülern die Plattform bieten, erste und unmittelbare Erfahrungen mit der Berufs- und Arbeitswelt zu sammeln. Nach Möglichkeit sollen die Schüler einen praktischen Einblick über den Beruf erhalten, den sie später vielleicht ergreifen möchten.

- Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung. Eine Bezahlung für die geleistete Mitarbeit ist deshalb nicht gestattet.
- Die tägliche Arbeitszeit kann bis zu 7 Stunden und wöchentlich 35 Stunden unter Beachtung der Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes betragen.
- Für die Dauer des Betriebspraktikums unterliegen die Schüler wie beim Schulbesuch der gesetzlichen Unfallversicherung, es wird Deckungsschutz für Haftpflicht- und Sachschäden gewährt.
- Der Schüler ist vor Arbeitsaufnahme zu den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und der Betriebsordnung zu belehren.
- Über Beurlaubung eines Schülers/einer Schülerin aus persönlichen Gründen vom Praktikum entscheidet die Schule.

Der Schüler hat täglich einen Arbeitsbericht anzufertigen und eine Praktikumsmappe mit diversen Aufträgen anzulegen. Wir bitten Sie, ihn dabei zu unterstützen. Wir würden uns freuen, wenn Sie für die Praktikumsauswertung das beiliegende Schreiben verwenden würden.

Für die Bereitschaft, das Betriebspraktikum zu unterstützen, bedanken wir uns sehr herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Rostock,.....

.....
Schulleiterin

.....
Fachlehrer AWT

Schulzentrum Paul-Friedrich-Scheel

Förderzentrum für Körperbehinderte und Grundschule
- in Trägerschaft der Hansestadt Rostock -



Semmelweisstr. 3 • 18059 Rostock

0381 440340

✉ paulfriedrichscheel@gmx.de



www.scheel-schule.de

0381 4403422



info@scheel-schule.de

Betriebspraktikum vom:

Hiermit erklären wir uns bereit,
den/die Schüler(in) Klasse:

Anschrift: Tel.
.....

in unserem Betrieb als Schülerpraktikant(in) einzusetzen.

Anschrift des
Praktikumbetriebes.....

Telefon des Betriebes:

Praktikumsbetreuer:

Voraussichtliche Arbeitszeit:Uhr bis Uhr

Einsatzbereich/Tätigkeit:

Bemerkungen:
.....

Stempel

.....
Unterschrift

Rostock,

Die Erziehungsberechtigten bestätigen hiermit ihr Einverständnis für die Teilnahme am Betriebspraktikum im oben genannten Betrieb während der festgelegten Zeit.

Rostock,

.....
Unterschrift der Erziehungsberechtigten